

Resolution der Bauernfamilien im Untersuchungsperimeter des Regionalen Naturparks «Landschafts- und Kulturräum Untersee-Seerücken-Thur» vom 18. Oktober 2010

Zuhanden der Regierung des Kantons Thurgau, der Regionalplanungsgruppe Frauenfeld und der Gemeindebehörden im Untersuchungsperimeter

Die Bauernfamilien nehmen mit Besorgnis wahr, dass die Behörden und die Planungsverantwortlichen die Auswirkungen eines *Regionalen Naturparks* auf die produzierende Landwirtschaft in dieser Region unterschätzen.

Weite Teile der *landwirtschaftlichen Nutzfläche* (LN) im Kanton Thurgau und insbesondere auf dem Seerücken sind durch Richtplangebiete, wie beispielsweise «Vorrang Landschaft» und «Vernetzungskorridore», überlagert.

Der kantonale Richtplan ermöglicht gestützt auf Art. 16a RPG grundsätzlich die Realisierung landwirtschaftlicher Bauten und Anlagen in diesen Gebieten.

Sämtliche Einschränkungen hinsichtlich der Gestaltung und Eingliederung solcher zonenkonformen Bauvorhaben liegen im Ermessensspielraum der kantonalen Bewilligungsbehörden.

Leider müssen wir feststellen, dass dieser Ermessensspielraum von den zuständigen Bewilligungsbehörden, insbesondere von der *Abteilung Natur und Landschaft* des kantonalen Amtes für *Raumplanung*, sehr oft zu Ungunsten der Landwirtschaft und ihrer zukunfts-

gerichteten, nachhaltigen Entwicklung ausgelegt wird. Behindernde Auflagen bei Baubewilligungen und Nötigungen zu Bachöffnungen oder anderen ökologischen Ausgleichsmassnahmen sind an der Tagesordnung. Die Umsetzung eines regionalen *Naturparks Seerücken* würde diesen Instanzen ein weiteres Argument für ihr landwirtschaftsbehinderndes Wirken in die Hände geben.

Eine Stärkung der ländlichen Wirtschaft, wie sie von den Initianten des *Naturparks* propagiert wird, wäre im Kanton Thurgau auch auf der Basis des Richtplanes und der neuen Regionalpolitik des Bundes möglich, dafür muss nicht die Pärkeverordnung als Grundlage dienen.

Die Bauernfamilien im Untersuchungsperimeter lehnen aus oben genannten Gründen die Planung und Umsetzung eines regionalen *Naturparks Seerücken* strikte ab.

Hüttwilen, den 18. Oktober 2010

Agroberatungsvereine

Frauenfeld West, Andreas Hofer
Rheinklingen, Heinz Brauchli
Seebachtal, Ueli Hagen
Seerücken, Christoph Guhl
Seerücken West, Hansueli Niederer
Thundorf, Ruedi Weber jun.
Wäldi-Raperswilen, Daniel Bossart